Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt. Kur-Verwaltung.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:

Für das Jahr . .	Mk. 8.—	mit Bringerlohn	Mk. 9.50
„ „ Halbjahr .	„ 5.—		„ 6.20
„ „ Vierteljahr	„ 3.—		„ 4.—
„ einen Monat .	„ 1.50		„ 1.80

45. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern . . . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die fünfgespaltene Petitzeile oder deren Raum 15 Pf. Reklamezeile Mk. 2. Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

45. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen. Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 19. **Donnerstag, 19. Januar** **1911.**

34. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr **Ugo Afferni**, städt. Kurkapellmeister.

Nachmittags 4 Uhr.

1. **Ouverture** zur Oper „Die Hochzeit des Figaro“ . . W. A. Mozart
2. **Dämmerung** | . . C. Reinecke
3. **Unter der Dorflinde** |
4. **An der schönen blauen Donau**, Walzer . . . . . Joh. Strauss
5. **Ritt der Walküren** aus dem Musikdrama „Die Walküre“ R. Wagner
6. **Ouverture Leonore Nr. 3** . L. v. Beethoven
7. **Fantasie** aus der Oper „Der Freischütz“ . . . . C. M. v. Weber

35. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister **Hermann Irmer.**

Abends 8 Uhr.

1. **Ouverture** zur Oper „Alfonso und Estrella“ . . . . . Frz. Schubert
2. **Arie** aus der Oper „Titus“. W. A. Mozart
3. **Finale** aus der Oper „Zampa“ . . . . . F. Herold
4. **Bürgerweisen**, Walzer . . Joh. Strauss
5. **Ouverture** zu „Robespierre“ H. Litolff
6. **Schlummerlied** . . . . . Frz. Ries
7. **Wintermärchen** . . . . . C. Komzák
8. **Fantasie** aus der Oper „Der Wildschütz“. . . . Fr. v. Suppé

Kurhaus Wiesbaden.

Freitag, den 20. Januar.

5 Uhr: **Tee-Konzert** im Weinsaale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Kurtaxkarten oder Abonnementskarten.

Abends 7½ Uhr im grossen Saale:

IX. Cyklus-Konzert.

Leitung: Herr **Ugo Afferni.**

Solist:

Herr **Moriz Rosenthal,**

Königl. Rumänischer Hofpianist.

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

Vortragsfolge.

1. Zum ersten Male: **Symphonie in F-dur**, Nr. 67 der Breitkopf & Härtel'schen Ausgabe . . . . . Jos. Haydn
2. **Konzert in Es-dur** für Klavier mit Orchesterbegleitung . . . . . Frz. Liszt
   Herr Rosenthal.
3. Zum ersten Male: **Eine Singspiel-Ouverture**, op. 17 . . . . . Ed. Jstel

— Pause —

4. Zum ersten Male: **Ouverture** zu einem gascognischen Ritterspiele . . . Rich. Mandl
5. **Klavier-Vorträge:**
   a) Berceuse . . . . . F. Chopin
   b) Humoreske und Fugato über Themen von Johann Strauss M. Rosenthal
   Herr Rosenthal.

Ende gegen 9½ Uhr.

Konzertflügel: **Steinway & Sons**, New-York-Hamburg aus dem Lager der Hofmusikalienhandlung **Heinrich Wolff**, Wilhelmstrasse 12, hier.

Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., I. Parkett 21.—26. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 1. und 2. Reihe 3. Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 2 Mk., Ranggalerie 2 Mk., II. Parkett 2 Mk., Ranggalerie Rücksitz 1.50 Mk.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 21. Januar.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

Abends 8½ Uhr in sämtlichen Sälen:

I. Grosser Maskenball.

Zwei Ball-Orchester.

Saal-Oeffnung 7½ Uhr.

Anzug: **Masken-Kostüm** oder **Ball-Toilette** (Herren Frack) mit karnevalistischem Abzeichen.

Tanz-Ordnung: Herr **Fritz Heidecker.**

Vorzugskarten für **Abonnenten** (bis spätestens **Samstag Nachmittag 5 Uhr** zu lösen): **1.50 Mk.**; **Nicht-Abonnenten: 3 Mk.** (**gleichberechtigt** mit der Tageskarte).

An diesem Tage gelöste **Tageskarten zu 1.50 Mk.** werden bei Lösung einer Nicht-Abonnenten-Karte **in Zahlung** genommen, jedoch auf **eine** Karte nur **eine** Tageskarte.

Sonntag, den 22. Januar.

4 Uhr **im Abonnement** im grossen Saale:

Symphonie-Konzert

des Kurorchesters.

8 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters.**

Städtische Kurverwaltung.

Grand-Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemütlichste Bar Wiesbadens. 6617

Apollinaris

6408 **F. WIRTH, Wiesbaden.** Telephon Nr. 67.

Alle Ankündigungen
der
Städt. Kurverwaltung
zu Wiesbaden
werden zuerst in dem im Selbstverlage der Kurverwaltung erscheinenden Publikationsorgan, dem
Wiesbadener Bade-Blatt,
Kur- & Fremdenliste,
veröffentlicht. Ausserdem bringt dasselbe täglich die amtliche Fremdenliste, jeden Sonntag die alphabetische Hauptliste. Neben einem ständigen Abonnentenkreis der besseren Stände hiesiger Stadt, befindet sich das Blatt in den Händen der zahlreichen Besucher des Kurhauses.
Daher ist dieses Blatt das
wirkungsvollste Ankündigungsorgan für alle Geschäftsleute,
die am **Fremdenverkehr Interesse** haben.

Wiesbaden, den 19. Januar.

— Mit grosser Spannung sieht man hier dem Auftreten des gefeierten Klaviervirtuosen Moriz Rosenthal morgen Freitag im Kurhause entgegen. Der Weltruf des Künstlers sichert ihm überall ausverkaufte Häuser und begeisterte Ovationen, denn es dürfte nicht viele unter den lebenden Klaviervirtuosen geben, die über eine solche Technik verfügen, wie sie der Meister besitzt. Der Künstler wird hier das Es-dur-Konzert von Liszt mit Orchesterbegleitung, sowie zwei kleinere Stücke für Klavier allein, zum Vortrage bringen.

— (Walhalla-Theater.) Der beispiellose Erfolg, welcher dem Sensations-Schlager „Halloh! Die grosse Revue!“ seit Eröffnung des Gastspieles Fritz Steidl-Ensembles zu teil wurde, ist ihm in unvermindertem Masse treu geblieben und ist das glänzende Werk ein Zugstück allerersten Ranges geworden. Allabendlich ist das Haus bis auf den letzten Platz gefüllt und versetzt das an trefflichen Humor und Satyre so reiche Werk die von Anfang bis zu Ende höchst animierten Zuschauer in die heiterste Laune und ununterbrochene Lachsalven begleiten die witzigen Schlager und Schlagworte. Auch die glanzvollen Balletts und Gesänge entfesseln stürmischen Beifall — mit einem Wort — Erfolg und Sieg auf der ganzen Linie! Wie man sieht, hat die Direktion mit der Verlängerung des brillanten Gastspieles zweifellos einem lebhaften Wunsche des hiesigen theaterfreundlichen Publikums entsprochen. „Halloh! Die grosse Revue!“ gelangt in der bestbekannten Premièrenbesetzung allabendlich zur Aufführung.

— „Ueber das „Trema oder Trennungszeichen in der Kurzschrift“ hielt Herr Lehrer H. Paul in der Stenographie-Schule (Gewerbeschule) einen Vortrag. Redner ging von dem Gebrauche des Tremas in der Kurrentschrift aus, das hier dazu dient, mehrere aufeinanderfolgende Vokale wie in „Seïr“ als gesondert auszusprechende Laute zu bezeichnen und zeigte nun an zahlreichen Beispielen, wie in der Kurzschrift bei vielen Systemen auch ein Trema auftritt, das als totes Zeichen des Lautwertes entbehrt und verwendet wird, wenn Schriftzüge mit schwieriger Verbindungsfähigkeit aufeinanderfolgen, oder um die etwaige schwere Wiederlesbarkeit aufeinanderfolgender Wortbestandteile zu verringern. Andere Systeme helfen sich hierbei, indem sie bei den betr. Wortteilen absetzen oder die Zeichen durchkreuzen. Sodann ging Redner näher auf diese Materie bei dem System Stolze-Schrey ein. — Für die äusserst sach- und fachliche Ausführung wurde dem Redner reicher Beifall gezollt.

Wilhelmstrasse 14 **Exchange Office.**

Direction der Disconto-Gesellschaft, Zweigstelle Wiesbaden
Besorgung aller bankgeschäftlichen Transactionen.

Wilhelmstrasse 14 **Bureau de Change.** 6614

Kurhaus Wiesbaden.

Maskenbälle 1911.

I. Maskenball: Samstag, den 21. Januar.
II. Maskenball: Samstag, den 4. Februar.
III. Maskenball: Samstag, den 18. Februar.
IV. Maskenball: Samstag, den 25. Februar.

Städtische Kurverwaltung.

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges.

Freier Eintritt für Nichtabonnenten.

Diners und **Soupers** von Mk. 2,50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc.
Reichhaltige Speisenkarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).
Nach Schluss des Theaters fertige Platten und Soupers von Mk. 2,50 an.
Pilsener Urquell — Münchener Exportbier
Bürgerl. Brauhaus. — Löwenbräu.
Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer.

Weingrosshandlung 6612
Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.
Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hauskapelle.
W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Freier Eintritt für Nichtabonnenten.

Hotel Aegir

Wiesbaden. Thelemannstr. 5. Moderner Komfort.
Feine, ruhige Lage am Kgl. Theater und Kurhaus.
Thermalbäder in allen Etagen.
Vorteilhafte Arrangements.
6659 *Ch. Rowold,* Besitzer.

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN Bankhaus Wilhelmstr. 38

Gegründet 1829. Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

6610

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)
Alte *Fr. Kneipp Nachf. Otto Seelig* Alte
Kolonnade Hof-Büchsenmacher Kolonnade
Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.
Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen.
Vollständige Jagdzimmereinrichtung im Hause. 6605
Grosse Burgstrasse 6.

Norddeutscher Lloyd, Bremen.
Vertreter **J. Chr. Glücklich**, Wilhelmstrasse 56.

Neueste Dampferbewegungen:

D. „Rhein" nach Newyork, 16. Jan. Lizard passiert
D. „Cassel" nach Philadelpia und Galveston, 13. Jan. Dover passiert
D. „Tiberius" nach Cuba, 15. Jan. in Antwerpen
D. „Greifswald" nach Laplata, 15. Jan. Dover passiert
D. „Würzburg" nach Brasilien, 14. Jan. in Oporto
D. „Halle" nach Brasilien, 15. Jan. in Rio de Janeiro
D. „Barbarossa" nach Australen, 14. Jan. in Aden
D. „Schwaben" nach Australien, 16. Jan. von Melbourne
D. „Yorck" nach Ostasien, 13. Jan. von Neapel
D. „Friedrich der Grosse" nach Bremen, 14. Jan. von Newyork
D. „Brandenburg" nach Bremen, 16. Jan. in Bremerhaven
D. „Darmstadt" nach Bremen, 15. Jan. von Vigo
D. „Franken" nach Bremen, 14 Jan. in Bremerhaven
D. „Kleist" nach Bremen, 14. Jan. von Gibraltar
D. „Goeben" nach Bremen, 15. Jan. in Singapore
D. „Bülow" nach Bremen, 15. Jan. in Kobe
D. „Prinz Ludwig" nach Hamburg, 14. Jan. in Aden
D. „Prinz Heinrich" nach Marseille, 16. Jan. in Marseille
D. „König Albert" nach Newyork, 13. Jan. von Genua
Schulschiff „Herzogin Cecilie" nach Engl. Kanal f. Ordre, 14. Jan. von Sydney

---

Arnold Obersky

Korset-Fabrik
WIESBADEN
Gr. Burgstrasse 3/7
Ecke Wilhelmstrasse
liefert hier
dieselben Formen wie in seinem Atelier
in Paris, 35 Rue Lafayette.

Corset Directoire

erzielt eine fliessende Linie und macht eine
graziöse schmiegsame Form.
Preis: Mk. 6.50, 9.50, 12.50 und eleganter.

Spezialität:
Korsets nach Mass

mit grösstem Pariser Raffinement gearbeitet.

Korsets
für starke Damen,
welche Leib und Hüften vollständig verschwinden und die Figur jugendlich schlank erscheinen lassen. 6622

Bedienung nur durch fachkundige Damen.

Strauss federn und Boas

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.
Strauss federn-Manufaktur
Blanck
Friedrichstr. 37
II. Stock.
Bitte genau auf Firma zu achten. 6613

Damensalon Giersch,

Shamponieren 1 Mk., mit Frisur u. Ondulation im Abonnement **75 Pfg.**
Spezialgeschäft aller Haararbeiten.
Goldgasse 18, erster Laden v. d. Langgasse. 6635

Villa Leberberg 1 6663
direkt am Kurgarten, vorm. **Pension Credé.**
Zimmer m. Pension v. 4—7 M. tägl.

Englisches Büffet

Taunusstr. 27 **Gust. Wolff** am Kochbrunnen.

Das eleganteste Nachtlokal Wiesbadens.

Weinrestaurant allerersten Ranges.
Sämtliche American Drinks.

Künstler-Konzert. 6671

Hervorragende Küche die ganze Nacht.

Wiesbaden am Kochbrunnen

Geisbergstrasse 3 **Hotel-Restaurant „Fuhr"**
mit allem Komfort erbaut.
Pension von 5 Mk. aufwärts.
Zimmer mit Frühstück von 3 Mark an, incl. Licht und Heizung.
Diners Mk. 1, 1.40 und 1.90. **Soupers** von Mk. 1.30 an.
6619 **Ph. Fuhr.**

Kraft's Milch.

6620 Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt:
Kinder- und **Kurmilch,** roh und sterilisiert, **Kindermilch,** den verschiedenen Altersstufen entsprechend zubereitet und trinkfertig (Prof. Heubner'sche Mischung).
Yoghurt-Sahne.
Milch-Ausschank im Garten und Trinkhalle.
Telephon 659. Kraft's Milchkur-Anstalt, Dotzheimerstr. 107.
Unter Aufsicht des Aerztl. Vereins, des „Vereins der Aerzte Wiesbadens", des Instituts für Chemie und Hygiene von Professor Dr. Meinecke & Gen. und des Kgl. Kreis- und Depart.-Tierarztes dahier.

Julius Herz

Juwelen
Gold- und Silberwaren.
Webergasse 3. 6677 **Telephon 17.**

Ernst Neuser

Wiesbaden
Kirchgasse 42 **Telephon 274**
Feine
Herrenschneiderei
Grösstes Tuchlager. 6481

Carl Kalb Sohn Nachfolger

gegr. 1840 **Bank** **gegr. 1840**
Wiesbaden, Wilhelmstr. 9, Ecke Bismarckplatz.

Correspondents of nearly all English and American Banks for letters of credit u. checks
Correspondents of Thos. Cook & Son
Financial agents of the American Express Co.
Deposits received. 6038

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 17. Januar 1911.

Achenbach, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Adler, Hr. Kfm., Nürnberg — Grüner Wald
Amend, Hr. Mühlenbes., Runkel — Zur guten Quelle
Apitsch, Hr. Kfm., Plauen — Grüner Wald

Baumann, Hr., Sangeber — Römerberg 8
Baumann, Frl., Karlsruhe — Hotel Vogel
Baumann, Frl., Frankfurt — Hotel Vogel
Bingel, Hr. Pfarrer, Dreifelden Europäischer Hof
Biram, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt a. O. Kronprinz
Baron v. Blomberg, Hr. Rittergutsbes., Gartäen — Kuranstalt Dr. Abend
v. Blomberg-Apry, Fr. Baronin, Gartäen Quisisana
Bohn, Hr. Kfm., Köln — Europäischer Hof
Born, Hr. Kfm., Frankfurt — Grüner Wald
Brandt, Hr., Berlin — Wiesbadener Hof
Broetz, Hr. Kfm., Würzburg — Wiesbadener Hof
Burg, Hr., Bingen — Wiesbadener Hof
Busch, Hr. Kfm. m. Tocht., Remscheidt Taunus-Hotel

Cahn, Hr. Kfm., Kreuznach — Union
Campbell, Frl., London — Wiesbadener Hof
Caracciola, Fr., Remagen — Viktoria-Hotel
Clausing, Hr. Kfm., Ludwigsburg — Grüner Wald
Cohen, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald
Cook, Frl., London — Taunusstrasse 67
Cooke, Fr. Rent., London — Taunusstr. 69
Coulon, Frl., Zoppot — Prof. Pagenstechers Klinik

Dieckmann, Fr., Schubin — Palast-Hotel
Dierking, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Döllinger, Fr. — Müllerstrasse 8
Donath, Hr. Kfm., Berlin — Taunus-Hotel
Dresel, Hr. Kfm., Berlin — Europäischer Hof
Drew, Hr., London — Biemers Hotel Regina
Dreyfuss, Hr. Kfm., Elberfeld — Nonnenhof
Drosihn, Hr. Lehrer, Steglitz-Berlin — Villa Stillfried

Engelken, Hr. Kfm., Bremen — Taunus-Hotel

Färber, Fr., Offenbach — Kronprinz
Feyerabend, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Foerster, Frl., Nürnberg — Hotel Dahlheim
Franz, Hr. Ing. m. Fr., Braunschweig Viktoria-Hotel
Fuchs, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Fuchs, Hr., Erfelden — Römerberg 8

Gauss, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Gessert, Hr. Rittergutsbes., Sucharg Schwarzer Bock
Ginsburg, Fr., Witewski — Pension Karpin
Götze, Hr. Kfm., Mannheim — Hotel Berg
Golle, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Gongula, Hr. Kfm., Berlin — Europäischer Hof
Gowins, Fr. m. Begl., Petersburg — Rhein-Hotel
de Gramont, Hr. Kfm., Bordeaux Metropole u. Monopol
Grünbaum, Hr. Kfm., Kassel — Grüner Wald
Guldmann, Hr. Kfm., Mannheim Wiesbadener Hof
Gustorf, Hr. Rent., Landau — Alleesaal
Guttmann, Hr. Kfm., Aachen — Grüner Wald

Haase, Fr., Berlin-Schöneberg — Schwarzer Bock
Haase, Hr., Ordruff — Zur Sonne
Hagemann, Hr. Stud. ing., Buenos Aires Impérial
Hagemann, Frl., Düsseldorf — Impérial
Hartmann, Fr., Amsterdam — Moritzstr. 13
Hauff, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Hauptmann, Hr., Bielefeld — Englischer Hof
Hening, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Henke, Hr. Oberleut., Stettin — Wilhelmsheilanstalt
v. Herbst, Exzell., Fr. m. Begl., Zoppot Prof. Pagenstechers Klinik
Herzog, Hr., Berlin — Rose
Hesse, Hr. Kfm., Plauen — Grüner Wald
Hirschler, Hr. Kfm., Nürnberg — Grüner Wald
Hirsekorn, Hr. Kfm., Hamburg — Bellevue
Hoesch, Hr. Rent., Hagen — Palast-Hotel
Hollmeier, Robert, Höchst — Augenheilanst.
Hosmann, Hr. Ing., Haspe — Reichspost
Hüttmann, Hr. m. Fr., Amrum — Weisses Ross

Jansen, Hr. Kfm., London — Hotel Vogel
Jordansky, Hr., Lubranitz — Zur Sonne
Jungblut, Hr., Düsseldorf — Erbprinz
Jungmann, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald

Kalterherberg, Hr., Beuerbach — Zur Sonne
Kapp, Fr., Steinebach — Augenheilanstalt
Karlin, Hr. m. Fr. Petersburg — Römerbad
Kaufmann, Hr. Kfm., Hagenau — Grüner Wald
Kaufmann, Hr. Kfm., Berlin — Europäischer Hof
Keller, Hr. Hr. Rent. m. Fr., Oberursel Frankfurter Hof
Kelterer, Frl., Berlin — Delaspeestr. 2
Kern, Hr., Lessenshausen — Zur guten Quelle
Kerp, Hr Rent. m. Fr., Königswinter Royale
Kirchheimer, Hr. Kfm., Karlsruhe — Zum neuen Adler
Knauert, Hr. Pfarrer, Berlin-Schöneberg Schwarzer Bock
Kocher, Hr., Himingen — Zur Sonne
Kretzner, Frl. Rent., Petersburg — Hotel Nassau u. Cecilie
Krieg, Hr., Strassburg — Zur Sonne
Krüger, Hr. Kfm., Delmenhorst Wiesbadener Hof
Küppers, Hr., Köln — Friedrichstrasse 24
Kurtz, Hr. Rent., Petersburg — Hotel Nassau u. Cecilie

Lachmann, Hr., Zittau — Englischer Hof
v. Lang-Puchhof, Hr., Schloss Puchhof Friedrichstrasse 4
Levy, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Levy, Fr., Köln — Palast-Hotel
Lippert, Hr. Hauptm., Leipzig — Hotel Meier
Loch, Hr., Oberstein — Bellevue

Malamerson, Hr. Kfm., Hamburg — Palast-Hotel
Marcus, Hr. Kfm., Berlin — Europäischer Hof
Marder, Hr. Kfm., Köln — Europäischer Hof
Marx, Hr. Dr., Berlin — Taunus-Hotel
Marx-Gnauck, Fr. m. Tocht. — Hotel Nassau u. Cecilie
auf der Mauer, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald
Mayer, Hr., Hannover — Prof. Pagenstechers Klinik
Mayer, Hr. Kfm., Frankfurt — Hotel Vogel
Merzbach, Hr. Kommerzienrat m. Fr., Offenbach — Kronprinz
Meschnitsch, Hr. Stud. phil., Friedberg Kuranstalt Dietenmühle
Meyer, Hr. Kfm., Neuwied — Reichspost
Meyer, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Nonnenhof
Michel, Hr. Kfm., Frankfurt — Grüner Wald
Moses, Hr. Kfm., Berlin — Metropole u. Monopol
Müller, Hr. Kfm., Charlottenburg — Grüner Wald
Munwes, Hr. Kfm., Petersburg — Kuranstalt Dietenmühle

Nagelschmitz, Hr. Rent., Köln — Villa Medici
Nattmann, Hr. Kfm., Giessen — Zur guten Quelle
Niennenhuip, Hr. Kfm., Delp — Taunus-Hotel
Niesen, Hr. Kfm., Kassel — Einhorn
Nobiling, Frl., Hamburg — Villa Carolus

Peletier, Hr. Kfm., Amsterdam — Grüner Wald
Perponcher, Fr. Gräfin, Dessau — Rose
Pfannstiel, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim Wiesbadener Hof
Pfeiffer, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Pierson, Hr. m. Fr., Baarn — Hotel Nassau u. Cecilie
Prätorius, Fr., Braunschweig — Viktoria-Hotel

Quehl, Frl., Gustau — Friedrichstrasse 24

Reimold, Hr. Kfm., Heidelberg — Grüner Wald
Reinemer, Fr., Erbenheim — Augenheilanst.
Reingenheim, Hr. Kfm., Aachen — Grüner Wald
Reinke, Hr. Direktor, Kassel — Wiesbadener Hof
Reuland, Hr. m. Fr., Bonn — Friedrichstr. 24
Reuter, Hr. Pastor m. Fr., Meldorf — Royale
Jonkheer van Rheineck-Leyssius, Baarn Riviera
Richter, Hr. Assessor, Frankfurt — Quisisana
v. Roerdansz, Hr. Major, Hagenau Delaspéestr. 2
Roesch, Hr. Kfm., Frankfurt — Central-Hotel
Roodenburg, Hr. Rent., Dordrecht Alleesaal
Rosenberg, Hr. Kfm., Frankfurt — Grüner Wald
Rosenfeldt, Hr., Petersburg — Römerbad
Rubritius, Fr. Hotelbes., Marienbad Römerbad
Runkel, Hr. Kfm., Mannheim — Hotel Berg
Salinger, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Sander, Hr. Kfm., Elberfeld — Central-Hotel
Schendel, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Schlegel, Hr. Kfm., Bremen — Wiesbadener Hof
Schlegel, Hr. Inspektor, Hadamar Wiesbadener Hof
Schlegel, Frl., Hadamar — Wiesbadener Hof
Schmerel, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Schmidt, Hr. Fabrikbes., Altona — Palast-Hotel
Schmitz, Hr. Rent., Düren — Bad Nerotal
Schoepe, Fr., Frankfurt — Villa Monbijou
Schorkopp, Hr. Kfm., Frankfurt — Grüner Wald
Schuly, Hr., Chemnitz — Römerberg 8
Schwab, Hr. Kfm., Berlin — Europäischer Hof
Scott, Frl., Schottland — Villa Hertha
Siegele, Hr. Kfm., Annaberg — Grüner Wald
Sieradzki, Hr. Kfm., Dresden — Nonnenhof
Sohn, Hr. Kfm., Mannheim — Grüner Wald
Spanier, Hr. Kfm., Krefeld — Rhein-Hotel
Speichert, Hr. Amtmann, Schickelsheim Rose
Steinberg, Hr. Kfm., Düsseldorf — Hotel Fuhr
Steinberg, Hr. Kfm., Hannover Wiesbadener Hof
Sternberg, Hr. Kfm., Berlin — Metropole u. Monopol
Stiegle, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Stimpel, Hr. Kfm., Heidelberg Wiesbadener Hof
Prinz Hermann zu Stolberg, Hr., Darmstadt Hotel Nassau u. Cecilie
Stork, Hr., Mainz — Augenheilanstalt
Strasser, Fr. m. Tocht., Budapest — Royale

Jannink-Thooft, Fr. Rent., Oosterbeek Pension Margaretha
Thooft, Frl., Oosterbeek — Pension Margaretha
Töpfer, Hr., Charlottenburg — Reichspost
Turner, Hr. Ing. m. Fr., Magdeburg Palast-Hotel

Vogel, Hr. Kfm., Lahr — Grüner Wald

Waeberle, Hr. Kfm., Dillenburg — Hotel Vogel
Wagner, Hr. Kfm., Worms — Einhorn
Wecker, Hr., Ehringen — Michelsberg 3
Weiss, Hr. Kfm., München — Rhein-Hotel
Wenzel, Hr. Kfm., Gr.-Schönau — Union
Werth, Hr., Barmen — Emser Strasse 5
Wessel, Hr., Bonn — Quisisana
Widner, Hr. Kfm., Lyon — Metropole u. Monopol
Wildt, Hr. Kfm., Stuttgart — Taunus-Hotel
Windersbach, Hr. Kfm., Bonn — Einhorn
Wink, Hr. Kfm., Vohwinkel — Hotel Vogel
Wink, Hr., Breckenheim — Zum Falken
Winkelmann, Hr. Kfm., Berlin Europäischer Hof
Wöllner, Hr. Kfm., Ludwigshafen Quellenhof
Wolff, Hr. Fabrikant, Ludwigshafen Frankfurter Hof
Wolfsohn, Hr. Kfm., Berlin — Metropole u. Monopol

Hotel Quisisana. Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11. — Fremdenliste vom 16. Januar 1911.

Grossgrundbesitzer Tiedemann m. Fam. u. Bed. — Mrs. E. Hockmeyer. — Frau E. Gottlieb. — Herr Rittmeister Wätjen. — Mr. and Mrs. Raleigh. — Herr Carl Ney u. Frau. — Fräulein Meyer. — Frau La Porte u. Frln. Tochter. — Madame Vignes. — Mrs. Bloomfield. — Miss Bloomfield. — Mrs. Meyer. — Graf und Gräfin Dohna. — Fräulein Scheurmann. — Frau de Miranda Pombo mit Bed. — Frau Pombo de Guamá. — Herr Edgar de Guamá. — Herr A. Pombo de Raiol. — Frau Malmberg mit Kind und Bedienung. — Frau A. Keding mit Bedienung. — Colonel and Mrs. Patchett. — Hauptmann Nickisch von Rosenegh. — Majoratsbesitzer von Schwerdtner-Pomeiske. — Frau Kammerherr von Voss-Wolffradt. — Regierungs-Assessor Welter. Mrs. Frederick G. Potter. — Herr und Frau C. J. van Rietschoten. — Herr und Frau Sheldon mit Sohn. — Herr Victor Malmberg m. Tochter. — Sanitätsrat Dr. Zacher. — Oberstleutnant von Pfistermeister und Frau. — Herr und Frau J. Bruch mit Familie. — Fräulein A. Buddeus. — Herr La Porte. — Mrs. Stuart Grant. — Herr B. Slomnicki. — Hauptmann Nehrlich. — Herr Basil Emmert. — Korvettenkapitän Freiherr von Müffling. — Gräfin von Mellin mit Bedienung. — Herr F. Dale Turnball. — Fraulein M. Welter. — Frau Dr. Lotten Bylund. — Fräulein Ellin Pettersson. — Berndt Graf von Mellin. — Rittmeister a. D. Freiherr zu Knipphausen. — Freiin zu Knipphausen. — Landrat Dr. von Christen u. Frau. — Leutnant von Reden-Pattersen. — Herr Krack. — Leutnant Wittig. — Fräulein E. Kreusler. — Herr Winkelmann. — Generalmajor Klingelhöffer und Frau. — Frau Dr. Mitscherlich mit Begleiterin Fräulein Weyermann. — Herr Professor Kaminski. — Frau W. Krafft und Fräulein Tochter. — Mrs. W. H. Woolf. — Miss M. Woolf.

Exchange Office — **Dresdner Bank** — Wiesbaden, Wilhelmstr. 34 — Bureau de change.

Kuranstalt Dietenmühle **Parkstrasse 44 und 46**
(Strassenbahnhaltestelle Dietenmühle)
Telephon 33 u. 3491.
Für Nerven- und innerlich Kranke, sowie Rekonvaleszenten und Erholungsbedürftige. — Das ganze Jahr geöffnet. 6678
Auf einer Anhöhe am Kurpark gelegen, kühl im Sommer, geschützt im Winter. Moderne Einrichtungen für die gesamte **Hydrotherapie**, spez. medikamentöse und Kohlensäure, sowie Wiesbadener **Thermalbäder**, ganz u. Teil-**elektrische** Glüh- u. Bogenlichtbäder, farad.-, galvan.-, Franklin- u. Wechselstrom, 4-Zellenbad, Hochfrequenzstrom **(d'Arsonvalisation), Roentgenapparat.** Massage jeder Art u. heilgymnast. Apparate. Diätet. Kuren. Zimmer inkl. Pension u. Kur von 9 Mk. an. Nähere Auskunft durch das Bureau u. die leitenden Aerzte **Dr. Fedor Plessner** u. **Dr. Fritz Reich.**

The Continental Bodega Company
Spezialität: Spanische und Portugiesische Weine
Cognac — Engl., Amerik. und Holl. Spirituosen — Champagner — Mosel- und Rheinweine
Erfrischungs-Getränke: Whisky-, Cognac- & Vermouth-Soda
Delikatessen der Saison in erster Qualität 6633
Frühstücksstube: **Wiesbaden, Wilhelmstrasse 20, Part.**

Wohnungs-Nachweise-Bureau
Lion & Cie.
Friedrichstr. 15. Telephon 708
Grösste Auswahl von Miet- und Kaufobjekten jeder Art. 6661§

Vornehmes Familienhotel I. Ranges
Sendig Eden-Hotel
am Kurpark und Königl. Theater
Sonnenbergerstr. 22
6687
Einzelne Zimmer und Wohnungen mit Bad und Toilette. — **Vorteilhafte Pensions-Arrangements — Thermalbäder — Wintergarten — Autogarage.**

Nassau-Loge XXVIII
U. O. B. B.
Zusammenkunft
Montag, abends 9 Uhr,
Friedrichstrasse 35. 6654

Hotel Pension Riviera

Wiesbaden, Bierstadterstrasse 7
1 Minute vom Kurhaus und Park
Bäder, Lift Zentralheizung, Garten, Mässige Preise.
Familienhaus I. Ranges
6679 Während der Wintermonate ermässigte Preise. **E. Herzog.**

J. & G. Adrian

BAHNHOFSTRASSE 6. TELEPHON No. 59.

SPEDITION — MÖBELTRANSPORT
VERPACKUNG ◆ ◆ ◆ AUFBEWAHRUNG.
Grösste, besteingerichtete, feuersichere
MÖBEL-LAGERHÄUSER
für ganze Hauseinrichtungen, einzelne Möbel und Koffer. 6682
Stahlpanzer-Gewölbe für Wertsachen.
Mitglied der „VELOCITA", Internat. Gesellschaft zur Beförderung von REISEGEPÄCK.

Hotel Nizza Wiesbaden

Frankfurterstr. 28 vis-à-vis dem Augusta Viktoria-Bad. Ruhige, freie Lage.
Mod. Haus mit allem Komfort. — Thermalbäder.
Pension. Garten. Telephon 323.
Mässige Preise. 6640 Besitzer: **Ernst Uplegger.**

Hotel und Badhaus
zum Schützenhof

Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig neue Baderäume, 70 Zimmer.
Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen.
Vorzügliche Küche. — Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part.
6552 **Oscar Butzmann.**

Allg. Zimmer-Anzeiger und Pensionszeitung.

Pensionen und möbl. Zimmer in Wiesbaden, Berlin u. a. Grosstädten und Badeorten enthaltend. **Kostenlose Ausgabe** durch Verkehrsbureau E. Born, **Wiesbaden,** Kaiser-Friedrichplatz 3. **Kostenloser ausführlicher Nachweis** durch **Central-Büro Berlin,** Ansbacherstrasse 25. 6659

Sämtliche **Toilette-, Bade-** und **Frottier-Artikel,** als
Zahnbürsten, Puder und Pasten, Parfümerien, Franzbranntwein, Bade- u. Fieberthermometer.
Drogerie A. Cratz
Inhaber: **Franz Roedler**
Langgasse 23 Telephon 2072
Grosses Lager in **Schwämmen** und **Seifen, Badesalze, Mineralpastillen, Verbandstoffe, Artikel z. Krankenpflege, Urin- und Sputum-Untersuchungen, Bohnerwachs u. s. w.**

Luxemb. Hofconditorei u. Café
W. Berger,
2 Bärenstrasse 2, nahe Kochbrunnen und Kgl. Theater.
Café — Tee — Chocolade — Milch — Cacao
Weine u. Liköre — Torten, Kuchen u. Gebäcke 6388
Pralines, Fruchtbonbons, Ananastorten, Wiesbadener Pflaumen.

Canadian Pacific Railway
Schnellste Verbindung mit Kanada.
Nur 4 Tage auf offener See
mit den prachtvollen neuen Postdampfern „Empress of Ireland" und „Empress of Britain" von Liverpool nach Quebec und Montreal (Sommerdienst), St. Jahn N.B. (Winterdienst).
Schneller direkter Frachtdienst von Antwerpen in Verbindung mit dem Trans-Continental-Dienst der Canadian Pacific Railway nach und durch alle reichen landwirtschaftlichen Industrie- und Handelsdistrikte dieses blühenden Gebietes von Nord-Amerika.
N.B. Deutscher Export nach Kanada ist in steigender Linie:
1905 . . . . . Pfd. St. 6,642,095
1908 . . . . . „ 8,250,745
und ist hier ein aufsteigender Markt für den deutschen Export.
Man sende seine Handels-Exporte nach Kanada.
Man sende seine Waren nach Kanada und zwar durch die Canadian Pacific Railway, Bureau Antwerpen 33, Quai Jordaens.
Hiesige Agenten: 6422
J. Schottenfels & Co., Theater-Kolonnade.

MUTTER ENGEL
Langgasse 52
Restaurant und Weinhandlung
Sehenswürdigkeit Wiesbadens, Weinsalon u. Gartenlokal
Diners und Soupers zu Mk. 1.50, 2.00, 2.50 und höher
Bekannt vorzügliche Küche. — Täglich Delikatessen der Saison
Pilsner, Münchner, Kulmbacher u. Wiesbad. Biere.
Nach Schluss des Theaters fertige Platten.
6603 Inh.: *Aug. Zipp.*

Töchterpensionat „Waldidylle" I. Ranges
Kapellenstrasse 82. 6607
Höchstgelegenes Haus, herrliche, gesunde Lage, **direkt am Walde,** einer der **schönsten Besitze Wiesbadens,** gr. obstreicher Park, nach Norden und Osten von Wald umschlossen, weiter Blick nach Westen und Süden. Beschränkte Anzahl von Schülerinnen, grdl. Erlernen fremder Sprachen. Aufnahme vom 15. Jahre ab. **Erste** Referenzen am Platze und im In- und Auslande. Vorsteherinnen **H. Weber** und **L. Kopp.**

H. Haas
Herrenschneider Tailor
Anfertigung feiner Herrenkleidung
Grosses Stofflager 6615
Taunusstr. 13 I. St. Ecke Geisbergstr

Coiffeur Schröder
Kirchgasse 29. Telephon 3036.
Eleganteste und grösste Damenfrisier-Salons. — Erstklassige Bedienung. — **Shampoing, Ondulation, Manicure, elektrische Gesichtsmassage. Anfertigung feinster Haararbeiten.** — Staats-Ehrenpreis und goldene 6622 Medaille für hervorragende Leistungen Wiesbaden 1909.
Parfümerie und Toilette-Artikel.

Villa Albrecht
5 Leberberg 5 Tel. 938
Bestempfohlenes Haus
F. behagl. Zimmer m. u. ohne Pension
Nächst Kurhaus u. Theater
Mod. Komfort — Gr. Garten
Jede Diät
Mässige Preise — Ia Referenzen
Français, English, Italiano
Bäder
6621 Bes.: Frl. **Albrecht.**

„Villa Bauscher"
Nerotal 24. Tel. 4282.
Eleg. möbl. Zimmer mit Balkons, gute Küche, Bäder, Garten, Zentralheizung, Elektr. Licht. Winterpreise.
Inh.: **Geschw. Bauscher.**

Einküchenhaus
Dambachtal
Dambachtal 23 Neuberg 4
in völlig ruhiger Lage im vorderen Dambachtale, 5 Min. v. Kochbrunnen und 5 Min. v. Walde gelegen. Nähe Kurhaus u. Kgl. Theater. Zimmer mit eigenem Bad. Wohnungen im Abschluss. Vornehmste u. preiswerteste Pension am Platze. 6684

Pension M. Pustau
Nerotal 37
— Villa Marienquelle —
in gesunder, freier, sehr ruh. Lage
◆ **Bäder** ◆ 6624
Hamburger Küche. Diät. Verpflegung.

Pension Villa Violetta
Gartenstr. 5 — Telephon 1041 vornehme, ruhige Lage, direkt am neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort der Neuzeit ausgest. Zentralheizung, elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Verpflegung. Mäss. Preise. Garten. Für den Winter vorteilh. Arrangements.
Frau **Martha Heinsen** früher Pension Fürst Bismarck. 6617

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 19. Januar 1911:
20. Vorstellung.
25. Vorstellung. Abonnement A.

Der fliegende Holländer.
Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Musikalische Leitung: Herr Professor Mannstaedt.

Spielleitung: Herr Oberregisseur Mebus.

Personen.

Daland, ein norwegischer Seefahrer . . . Hr. Braun.
Senta, seine Tochter . . . Fr. Leffler-Burckard.
Erik, ein Jäger . . . *
Mary, Senta's Amme Frl. Schwartz.
Der Steuermann Daland's . . . Hr. Schuh.
Der Holländer . Hr. Schütz.
Matrosen des Norwegers. Die Mannschaft des fliegenden Holländers. Mädchen.
(Ort der Handlung: die norwegische Küste.)

, Erik: Herr Kammersänger Franz Costa aus Frankfurt a. M. a. G.

Dekorative Einrichtung: Herr Maschinerie-Direktor Hofrat Schick.

Die Türen bleiben während der Ouverture geschlossen.

Abänderung in der Rollenbesetzung bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9¾ Uhr.

Erhöhte Preise.

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter: Dr. phil. Hermann Rauch.
Fernsprecher Nr. 49.
Donnerstag den 19 Januar 1911:
Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig

Kasernenluft.
Schauspiel in 4 Akten von Hermann Martin Stein und Ernst Söhngen.

Spielleitung: Ernst Bertram.

Personen.

Hauptmann von Wiwau . . . Reinhold Hager.
Feldwebel Köster . . . Kurt Keller-Nebri.
Marianne, s. Frau . . . Agnes Hammer.
Lenchen, beider Nichte . . . Margot Bischoff.
Sergeant Lichte . Theo Münch.
Unteroffizier Gleich . . . Rud. Miltner-Schönau.
Unteroffizier Faller . . . Walter Tautz.
Gefreiter Friedmann . . . Carl Winter.
Einjähriger Schmitz . . . Willy Schäfer.
Hans Frizzen . . . Rudolf Bartak.
Lenz . . . Carl Grätz.
Groller . . . H. Nesselträger.
Hüsken . . . Fr. Schönemann.
Schwienski . . . Theo Tachauer.

Musketiere
Christian Frizzen, Gensdarmerie-Wachtmeister . . . Georg Rücker.
Louise, s. Schwester . . . Sofie Schenk.
Waldmann, Bezirksfeldwebel . . . Nicolaus Bauer.
Schenk, Kantinenwirt . . . Ernst Bertram.
Else, seine Tochter . . . E. Mödlinger.
Röder, ein Bierkutscher . . . Nicolaus Bauer.
Schulz, pensionierter Polizist und Kriegsveteran . . . Friedr. Degener.
Erster / Zweiter / Dritter Musketier: Alphons Rück. Henry Bark. Fritz Herborn.
Ort der Handlung: Eine rheinische Garnison.
Zeit: Gegenwart.

Nach dem 2. und 3. Akte findet eine grössere Pause statt.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9½ Uhr.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)
Direktion: Hans Wilhelmy.
Telephon 2692.
Donnerstag, den 19. Januar 1911:

Die Löwenbraut.
Schwank in 3 Akten von G. Schätzler-Perasini.

Spielleitung: Max Ludwig.

Personen.

Willibald Rainer, ehemaliger Grosskaufmann . . . Arthur Rhode.
Alfred, sein Sohn . . . Erwin Marion.
Willy Berndt . . . Willy Wagler.
Emanuel Samster, Bankier . . . Max Ludwig.
Frida, s. Tochter . . . Marg. Meilsch.
Euphrosine Müller, seine Stiefschwester . . . Lina Töldte.
Ella, ihre Nichte . . . Eugenie Jakobi.
Abdallah Raschid . . . Paul Hoffmann.
Miss Claire Fally, Löwenbändigerin . . . Fina Walter.
Johanna Schnabel, Putzmacherin . . . Marg. Hamm.
Bucher, Prokurist bei Samster . . . Ad. Makowiak.
Anton, Diener bei Alfred . . . Ludwig Joost.
Anna, Stubenmädchen bei Samster . . . Minna Schneider.

Zeit: Gegenwart. Ort der Handlung: 1. Akt in einer Provinzialstadt, 2. und 3. Akt Berlin im Hause des Bankiers Samster.

Zwischen dem 1. und 2. Akt liegt eine Frist von 8 Tagen.

Aenderungen in der Rollenbesetzung bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 8¼ Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. Druck von Carl Ritter G.m.b.H. Verlag der Städt. Kurverwaltung. Sämtlich in Wiesbaden.